

Hakaphos® Blau 15-10-15(+2)

Nährsalz mit physiologisch saurer Wirkung und ausgeglichenem Nährstoffverhältnis, erfüllt hohe Ansprüche an die Phosphatversorgung.

Packungsinhalt und -art
25-kg-Kunststoffsack

Palettenbestückung
48 Sack = 1.200 kg

NPK-Dünger mit Magnesium 15-10-15(+2) mit Bor, Kupfer, Eisen, Mangan, Molybdän, Zink.

EG-DÜNGEMITTEL

Für die Anwendung im Gartenbau.
chloridarm

15 %	N	Gesamt-Stickstoff 4,0 % N Nitratstickstoff 11,0 % N Ammoniumstickstoff
10 %	P ₂ O ₅	neutral-ammonicitratlösliches und wasserlösliches Phosphat 10 % P ₂ O ₅ wasserlösliches Phosphat
15 %	K ₂ O	wasserlösliches Kaliumoxid
2 %	MgO	wasserlösliches Magnesiumoxid
0,01 %	B	Gesamt- und wasserlösliches Bor
0,02 %	Cu	Gesamt- und wasserlösliches Kupfer*
0,05 %	Fe	Gesamt- und wasserlösliches Eisen*
0,05 %	Mn	Gesamt- und wasserlösliches Mangan*
0,001 %	Mo	Gesamt- und wasserlösliches Molybdän
0,02 %	Zn	Gesamt- und wasserlösliches Zink*

* als Chelat von EDTA, vollchelatisiert, Stabilität des Chelats bis pH 7,5

Gefahrstoffverordnung

Düngemittel mit Ammoniumnitrat Gruppe C III

NPK-Verhältnis 1 : 0,7 : 1

NO₃ : NH₄-Verhältnis 27 : 73

Technisch-physikalische Daten

Schüttgewicht: ca. 1.130 kg/m³

Vermahlungsgrad: feinkristallin

Farbe: hellblau

Alle Nährstoffe voll wasserlöslich. Chloridgehalt unter 1 %. Ohne Chlorid, Natrium und Harnstoff hergestellt.

Wirkung und Anwendung

Nährsalz mit physiologisch saurer Wirkung zur Düngung von Zierpflanzen-, Gemüse- und Baumschulkulturen. Hakaphos® Blau erfüllt höhere Ansprüche an die Phosphatversorgung, auch in Rindensubstraten. Durch das ausgeglichene N : K-Verhältnis kann Hakaphos® Blau in vielen Standardkulturen als Universaldünger eingesetzt werden.

Spurennährstoffe

Die metallischen Spurennährstoffe Eisen, Kupfer, Mangan und Zink sind zum Schutz gegen Festlegung chelatisiert und dadurch für die Pflanzen lange verfügbar.

Anwendungsempfehlung

Flüssigdüngung über Boden/Substrat	Wachstumsphase	Anwendungskonzentration
Topfpflanzen einschl. Beet- und Balkon- Hauptwachstum	Jugendentwicklung Hauptwachstum	0,5–2,0 ‰ 1,0–3,0 ‰
Schnittblumen	Hauptwachstum	1,0–3,0 ‰
Containerkulturen/Baumschulen	Frühjahr/Sommer-Anwendung	1,0–3,0 ‰
Gemüsekulturen	Jungpflanzen stehende Kulturen bei höherem Phosphatbedarf	1,0–2,0 ‰ 1,0–3,0 ‰
Obstbau Engpflanzungen	Fertigation von – Junganlagen – Etablierte Anlagen	0,5–1,0 ‰ 1,0–1,5 ‰
Blattdüngung	Wachstumsphase	Anwendungskonzentration
Je nach Pflanzenverträglichkeit Auch in Kombination mit Pflanzenschutz- maßnahmen möglich.		0,5–2,0 ‰
Streudüngung	Wachstumsphase	Anwendungskonzentration
Schnittblumen- und Gemüsekulturen Beim Streuen, nur zwischen die Reihen, müssen die Pflanzen trocken sein. Anschließendes Gießen verhindert Ätزشäden und sichert eine rasche Nährstoffwirkung.		20–30 g/m ²

Die Aufwandmengen (Dünger je Baum und Woche) sind auch an den Bodenvorräten zu messen. N-Bedarf je Baum 20–40 g/Jahr. Hakaphos® Blau sollte bevorzugt auf Standorten mit geringer Phosphatversorgung eingesetzt werden.

Allgemeine Hinweise

Aufwandmengen richten sich nach dem Kulturenbedarf. Nicht überhöht dosieren. Bei Jungpflanzen oder empfindlichen Kulturen gelten die unteren Aufwandmengen bzw. Konzentrationen, bei verträglichen Kulturstadien oder wenig empfindlichen Kulturen die

oberen. Gießwasser EC-Wert berücksichtigen. Häufige Anwendungen mit niedrigen Aufwandmengen liefern die besten Ergebnisse. Wenn Blätter mit konzentrierter Düngerlösung benetzt werden, empfiehlt es sich, die Pflanzen mit klarem Wasser nachzuspülen.

Hakaphos® Blau 15-10-15(+2)

Schutz vor Störungen in Dosiereinrichtungen

Nicht mit kalkhaltigen Düngemitteln gleichzeitig lösen. Tropfschläuche etc. regelmäßig von Kalkablagerungen reinigen (z.B. mit Salpetersäure). Stammlösungen max. 17,5 %ig ansetzen.

Leitfähigkeit von Düngelösungen in mS/cm (Milli-Siemens)

Anwendungskonzentration in ‰	0,5	1,0	1,5	2,0	3,0
bei 25 °C	0,79	1,52	2,20	2,87	4,19

pH-Werte von Düngelösungen

(dest. Wasser)	bei Stammlösungen	bei Anwendungslösungen
pH-Wert	10,0 %	0,2 %
	2,8	3,7

